

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Deutschland/Malaysia - Charlotte Mei Yee Chin spricht mit ihrem Vater Chee Hiong Chin über dessen Kindheit in Malaya/Malaysia und fünf Jahrzehnte Leben in Deutschland. Teil I

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Deutschland/Malaysia - Charlotte Mei Yee Chin spricht mit ihrem Vater Chee Hiong Chin über dessen Kindheit in Malaya/Malaysia und fünf Jahrzehnte Leben in Deutschland. Teil II

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Philippinen - Der Sammelband „Von Marcos zu Marcos“ gibt in 70 Beiträgen einen breiten Überblick über die modernen Philippinen seit 1965.

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Schweiz/Deutschland - Annette Hug spricht im Interview über koloniale Erinnerungen, transnationale Perspektiven und die Kraft philippinischer Literatur als kulturelle Brücke.

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Philippinen - Der Roman „Paraiso“ erzählt das komplexe Leben philippinischer Kommunist:innen, von Engagement bis hin zu ‚Säuberungen‘ und Spaltungen

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Philippinen - Der Journalist Michael Beltran skizziert in seinem Essayband die Lebensläufe zweier philippinischen Widerstandskämpfer:innen im Exil.

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2025, Deutschland, Interviews, Malaysia,
Autor*in: Charlotte Mei Yee Chin

„Mir war die deutsche Kultur völlig fremd“

Vietnam - „Mua Đở“ zeigt den Krieg vor fünfzig Jahren aus neuer Perspektive. Die Verfilmung des gleichnamigen Romans von Chu Lai hat Rekordsummen erzielt.

Autor:in

Charlotte Mei Yee Chin

Charlotte Mei Yee Chin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück. In ihrer Promotion erforscht sie, wie sich Radikalisierungsprozesse von Frauen auf den Philippinen in militant-islamistischen Kontexten vollziehen. In ihrer Arbeit verbindet sie ethnografische Feldforschung, kritische Südostasienexpertise und intersektionale Analyse. Ihr Interesse gilt den Schnittstellen von Religion, Gender und postkolonialen Machtverhältnissen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.